



G E M E I N D E  
**Rottenschwil**

# STRATEGIE- UND LEGISLATURZIELE DER GEMEINDE ROTTENSCHWIL

2018 - 2021



# Strategie- und Legislaturziele der Gemeinde Rottenschwil 2018 - 2021

**Ausgehend von der im November 2017 durchgeführten Standortanalyse hat der Gemeinderat an der Klausur im März 2018 die politische Planung für die nächsten drei Jahre erarbeitet.**

Mit **10 Strategiezielen** **S**  
und **19 Legislaturzielen** **L**  
begegnet er den wichtigsten  
Herausforderungen für die  
Zukunft von Rottenschwil.

In den nächsten Jahren will der Gemeinderat folgende Schwerpunkte in seine Arbeit setzen:

- ▣ **Entwicklung der Organisation von Gemeinderat, Verwaltung und Technischer Dienst**
- ▣ **Umsetzen einer vernünftigen, umsichtigen Finanzpolitik**
- ▣ **Nachhaltiges und qualitatives Wachstum der Gemeinde**
- ▣ **Gestaltung eines attraktiven Zentrums mit Begegnungsräumen**
- ▣ **Angebote für Jung und Alt**
- ▣ **Eindämmung des steigenden Transit-Verkehrs**
- ▣ **Anpassen des Zonenplans sowie der Bau- und Nutzungsordnung**
- ▣ **Förderung einer qualitativ überzeugenden Bautätigkeit**
- ▣ **Ansiedelung von Gewerbe auch im Zentrum**

Mit der vorliegenden Broschüre gibt der Gemeinderat der Öffentlichkeit seine politisch-strategischen Schwerpunkte bekannt. Während der Legislaturperiode dienen sie als Orientierung. Sie werden in der jährlichen Planung und Budgetierung verankert und umgesetzt.

Kurzfristige Ziele und Massnahmen zeigen den eingeschlagenen Weg auf. Diese werden jährlich überprüft und aktualisiert.

# Übersicht Strategieziele

S1

Die finanziellen Verhältnisse sind langfristig stabil. Bei sämtlichen kommunalen Infrastrukturanlagen, sowohl bei Hoch- als auch bei Tiefbauten, werden der langfristige Erhalt der Anlagen und die Funktionalität gewährleistet. Dabei wird der generationengerechten Kostenaufteilung Beachtung geschenkt.

S2

Die Gemeinde Rottenschwil ist für sämtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eine attraktive Arbeitgeberin und für die Mitglieder des Gemeinderates, der Schulpflege, der Finanz- und weiterer Kommissionen ein attraktiver Platz um sich einzubringen.

S3

Es wird ein moderates, qualitätsbewusstes Bevölkerungswachstum angestrebt.

S4

Die ländliche Struktur bleibt bei der künftigen Entwicklung erhalten.

S5

Es wird ein Dorfzentrum eine «Begegnungszone» geschaffen.

S6

Es entstehen attraktive, familienfreundliche Wohnräume.

S7

Das stille Gewerbe, in diesem Sinne das Kleingewerbe wird mit entsprechenden emissionskonformen Zonierungen gefördert.

S8

Die Gemeinde Rottenschwil besteht aus einer aktiven, altersdurchmischten Bevölkerung.

S9

Die Attraktivität der öffentlichen Verkehrsmittel und die gute Verkehrsanbindung für alle Altersgruppen wird erhalten.

S10

Der Gemeinderat setzt sich für verkehrsberuhigende Massnahmen ein und prüft Möglichkeiten in verschiedene Richtungen mittels vertieften Abklärungen beim Kanton Aargau sowie im Kontakt mit Nachbargemeinden.

# Gemeindeverwaltung und Politik

## Input aus der Standortanalyse

Die personelle und finanzielle Stabilität soll gesichert werden.

## Strategie / langfristige Ziele

S1

Die finanziellen Verhältnisse sind langfristig stabil. Bei sämtlichen kommunalen Infrastrukturanlagen, sowohl bei Hoch- als auch bei Tiefbauten, werden der langfristige Erhalt der Anlagen und die Funktionalität gewährleistet. Die finanziellen Mittel werden dabei kontinuierlich, mittels rollender Finanzplanung und der rechtzeitigen Kreditbeantragung, sichergestellt. Dabei wird der generationengerechten Kostenaufteilung Beachtung geschenkt.

## Legislaturziele

## Massnahmen und aktueller Status

L1

Die Arbeiten sind gemäss Planung erledigt

Vorhandene Kontrollinstrumente:

- Genereller Entwässerungsplan
- Massnahmenplan Wasserversorgung
- Sanierungsplan Strassen
- Sanierungsplan Gebäude

L2

Die Kreditbeschlüsse und erforderlichen Massnahmen werden umgehend umgesetzt

Sanierung Hinterfeldstrasse:  
Verpflichtungskredit November 2017,  
CHF 507'000.00, Baubeginn Juni 2018

Gemeindehaus: Renovation Sitzungszimmer  
2018

Werterhaltung gemeindeeigene Wohnung:  
Renovation Küche 2018

L3

Die Eigenwirtschaftsbetriebe sind langfristig gesichert und werden laufend den Bedürfnissen angepasst

Revision Abfallreglement

Prüfung Gesamtkonzept Entsorgung, inkl.  
Finanzierung

S2

**Die Gemeinde Rottenschwil ist für sämtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eine attraktive Arbeitgeberin und für die Mitglieder des Gemeinderates, der Schulpflege, der Finanz- und weiterer Kommissionen ein attraktiver Platz um sich einzubringen.**

**Legislaturziele**

**Massnahmen und aktueller Status**

L4

**Das Personalreglement sowie die dazugehörigen Verordnungen und weitere Papiere sind überprüft und aktualisiert**

Konsistente und kohärente Stellenbeschriebe sind erarbeitet  
 Massnahmen der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes sind umgesetzt

L5

**Arbeitsplatz und Arbeitsmittel sind adäquat**

Bürräume der Verwaltung sind renoviert  
 IT der Gemeindeverwaltung und elektronische Aktenführung auf aktuellem Stand  
 Datenmanagementsystem sowie Ratsinfosystem eingeführt. Weitere Anpassungen: primär Kreditorenprozess

L6

**Im Rahmen des IKS sind klare Prozesse und Abläufe erarbeitet und implementiert**

Klärung der Zuständigkeiten ist erfolgt  
 Erste Abläufe sind erarbeitet, weiteres Vorgehen geplant  
 Zusätzliche personelle Ressourcen (projektbezogen) vorhanden

L7

**Die externe und interne Kommunikation ist über zielgruppengerechte Kanäle etabliert**

Aktive Kommunikation über Informationsveranstaltungen, Rottenschwiler Runder Tisch, Amtlicher Anzeiger, Website, proaktive Pressearbeit läuft  
 Informationstafeln am Dorfeingang neu ab 2018  
 Kommunikationskonzept ist zu erarbeiten.  
 Einführung eines elektronischen Newsletters prüfen

# Gesundheit und Soziales

## Input aus der Standortanalyse

In Rottenschwil soll man sich weiterhin sicher und eingebettet fühlen.

Die Familienfreundlichkeit soll erhöht werden.

## Strategie / langfristige Ziele

S3

Es wird ein moderates, qualitätsbewusstes Bevölkerungswachstum angestrebt.

S4

Die ländliche Struktur bleibt bei der künftigen Entwicklung erhalten.

## Legislaturziele

## Massnahmen und aktueller Status

L8

Die Rahmenbedingungen und Grenzen der Entwicklung sind durch die Gesamtrevision der Nutzungsplanung festgelegt

vgl. L 14 Die Nutzungsplanung-Gesamtrevision ist durchgeführt

L9

Die Aktivitäten im Dorf werden unterstützt

Jungbürgerfeier, Neuzuzügeranlass, Neujahrsapéro, Grenz-, Wald- und Flurrundgang, Bundesfeier, Platzkonzert, Kellerämter Gewerbeausstellung, Einweihung Spielplatz

Organisation Austausch Vereine (Koordinationssitzung)

Ausarbeitung von Sponsoring-Richtlinien im Rahmen des Beschaffungskonzepts



### Legislaturziele

### Massnahmen und aktueller Status

L10

**Altersgerechte Dienstleistungen werden unter dem Gesamtbegriff „Wohnen im Alter“ optimiert**

Durchführung einer Umfrage betreffend aktueller Dienstleistungen und Bedürfnisse im Zusammenhang mit Alter und Gesundheit, anschliessend Erarbeitung konkreter Massnahmen zwecks Optimierung des aktuellen Standes

Abklärungen Haushalthilfe auf freiwilliger Basis zusammen mit Oberlunkhofen

L11

**Unterstützung sozial benachteiligter Einwohnerinnen und Einwohner und damit Förderung der finanziellen Selbständigkeit**

Vertiefung von Wissen und Ausbildung damit adäquate Massnahmen ergriffen werden können

L12

**Kostenbewusste Unterbringung und Begleitung der Rottenschwil zuge teilten Asylsuchenden**

Förderung anreizkompatibler Beschäftigungsangebote sowie der Integration

# Arbeiten, Wohnen, Einkaufen

## Input aus der Standortanalyse

Die Begegnungsmöglichkeiten im Dorf resp. die Attraktivität des Dorfkentrums soll verbessert werden.

## Strategie / langfristige Ziele

S5

Es wird ein Dorfkzentrum, eine «Begegnungszone» geschaffen.

S6

Es entstehen attraktive, familienfreundliche Wohnräume.

S7

Das stille Gewerbe, in diesem Sinne das Kleingewerbe wird mit entsprechenden emissionskonformen Zonierungen gefördert.

## Legislaturziele

## Massnahmen und aktueller Status

L13

**Der Gemeinderat prüft die Gestaltung eines Dorfkzentrums als Treffpunkt der Bevölkerung im Rahmen der Gesamtrevision Nutzungsplanung**

Umsetzung Erneuerung Spielplatz (Auftrag aus Einwohnergemeindeversammlung November 2017); Einweihung Frühjahr 2019

Lösung Schulhausplatz, Parkplatzkonzept, im Rahmen Gestaltung Mitteldorf/ Nutzungsplanung

L14

**Die Nutzungsplanung-Gesamtrevision ist durchgeführt:**

- **Begriffsanpassung Bau- und Nutzungsordnung (BNO) bis 2021, evtl. Gesamtrevision (aktuelle BNO 1999)**
- **Zonenänderungen Dorfkzentrum, Begegnungs-zonen, Ortsplanung Mitteldorf; Gewerbe-zonen**

Die Revision der Nutzungsplanung ist Hauptthema der Klausurtagung des Gemeinderates im Herbst 2018

Kursteilnahme Gemeinderatsmitglieder; Einführung in die Raumplanung, Mai 2018

Kreditantrag für die Revision der Nutzungsplanung

Aktuelle Entwicklung auf Grund der Bautätigkeit wird beobachtet

Prüfung Anschluss an die Kantonsplattform Standortförderung



## Input aus der Standortanalyse

Gute Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln soll beibehalten und wenn möglich ausgebaut werden (nachts).

## Strategie / langfristige Ziele

S8

**Die Gemeinde Rottenschwil besteht aus einer aktiven, altersdurchmischten Bevölkerung.**

S9

**Die Attraktivität der öffentlichen Verkehrsmittel und die gute Verkehrsanbindung für alle Altersgruppen wird erhalten.**

## Legislaturziele

**Die Kontinuität der Schulstufe in der heutigen Form ist gewährleistet**

## Massnahmen und aktueller Status

Einführung finanziell tragbarer Tagesstrukturen mit anspruchsberechtigter Teilfinanzierung im Rahmen des Kinderbetreuungsgesetzes (KiBeG) wird geprüft

- Einsatz Arbeitsgruppe zum Thema Einführung Tagesstrukturen gemäss Workshop März 2018
- Schlanke Umsetzung Tagesstrukturen Sommer 2019, Gemeindebeiträge im Rahmen KiBeG
- Einschätzung künftige Entwicklung Schülerzahlen

L15

L16

**Konzept Bushaltestellen ist erarbeitet und umgesetzt**

Überdachung der ersten Bushaltestelle in Planung; 4 weitere Bushaltestellen zu Lasten der laufenden Rechnung

Einflussnahme auf das Angebot des öffentlichen Verkehrs im Rahmen der Möglichkeiten

L17

**Verkehrsberuhigende Begegnungszonen, z. B. im Rahmen Sondernutzungsplan**

Anfrage beim Kanton im Rahmen Regelung/ Markierung Rechtsvortritte, weitere Möglichkeiten zur Verkehrsberuhigung.



# Kultur, Sport, Freizeit und Erholung

## Input aus der Standortanalyse

Das viel zu grosse und als gestiegen empfundene Verkehrsaufkommen soll reduziert werden.

## Strategie / langfristige Ziele

S10

Der Gemeinderat setzt sich für verkehrsberuhigende Massnahmen ein und prüft Möglichkeiten in verschiedenen Richtungen mittels vertieften Abklärungen beim Kanton Aargau sowie im Kontakt mit Nachbargemeinden.

## Legislaturziele

## Massnahmen und aktueller Status

L18

**Möglichkeiten ausschöpfen betreffend:**

- a) **Verkehrsreduktionsmassnahmen**
- b) **Verkehrsberuhigungs-massnahmen**

Gespräche mit Nachbargemeinden bezüglich Belastung / Umfahrung

Abklärung Verfahren 30 km/h beim Kanton Aargau (erneute Abklärung/Klärung)

L19

**Nachhaltige Förderung des Naturschutz- und Naherholungsgebietes**

Regelmässiger Austausch mit verschiedenen Akteuren (z. B. Stiftung Reusstal, Forstwirtschaft, Landwirtschaft, Gastronomie, etc.)

Eruierung einer adäquaten Nutzung des Biberdamms für die Besucher des Naturschutzgebietes



G E M E I N D E  
**Rottenschwil**

Gemeinderat  
8919 Rottenschwil

Telefon 056 649 93 49  
Telefax 056 649 93 48

[gemeindeschreiber@rottenschwil.ch](mailto:gemeindeschreiber@rottenschwil.ch)

[www.rottenschwil.ch](http://www.rottenschwil.ch)